

## **Weniger Bienen. weniger Bestäubung. weniger Lebensmittel**



### **Was ist, wenn die Bienen nicht mehr summen?**

### **Unsere Bienen brauchen Ihre Hilfe !**

Rückgang der Blütenvielfalt und –menge in Natur und Landwirtschaft, Bienenkrankheiten, Pestizideinsatz und Agro-Gentechnik machen den Bienen schwer zu schaffen. Europaweit haben die Imker im letzten Winter mehr als ein Drittel der Bienenvölker verloren. In vielen Landstrichen lässt immer weniger Nahrungsangebot die Bienen sogar im Sommer hungern.

Dabei stehen die Bienen nach Rind und Schwein an dritter Stelle der landwirtschaftlichen Nutztiere, ihre wirtschaftliche Leistung durch die Bestäubung wird weltweit auf 153 Milliarden US-Dollar geschätzt.

Sollten sich ihre Lebens- und Umweltbedingungen nicht verbessern, ist ein Bestäubungsnotstand zu befürchten!

### **So können Sie mithelfen, dass es unseren Bienen wieder besser geht:**

- Pflanzen Sie in Ihrem Garten heimische und insektenfreundliche Pflanzen. Sprechen Sie Ihre Stadt- und Gemeindeverwaltungen an, dies auf den städtischen Brachflächen ebenfalls zu tun. Reden Sie mit Landwirten und bitten Sie diese, Ackerränder oder Blühstreifen in den Feldern in blühende Landschaften für Insekten zu verwandeln. Ermuntern Sie Landwirte, die Mais für Biogasanlagen anbauen, statt dessen Wildstauden zu verwenden.
- Informieren Sie sich über die Risiken der Agro-Gentechnik und lassen Sie sich nicht von den falschen Versprechungen von Gentechnikkonzernen in die Irre führen.

### **Informationen finden Sie z.B. unter:**

- [www.naturgarten.org](http://www.naturgarten.org); [www.bluehende-landschaft.de](http://www.bluehende-landschaft.de); [www.die-honigmacher.de](http://www.die-honigmacher.de);  
[www.2010koeniginnen.de](http://www.2010koeniginnen.de); [www.bluehende-landschaft-koenigswinter.de](http://www.bluehende-landschaft-koenigswinter.de)
- [www.lwg.bayern.de](http://www.lwg.bayern.de) (Energie aus Wildpflanzen);
- [www.keine-gentechnik.de](http://www.keine-gentechnik.de); [www.umweltinstitut.org](http://www.umweltinstitut.org)